

Pressemappe

Die Bedeutung von PSA für die Arbeitssicherheit und Produktivität in Kleinen- und Mittelständischen Unternehmen (KMU)

Inhalt

Einleitung: PSA-Investitionen sind für KMU nur von Vorteil	2
I. Kurzprofil von Ansell	6
II. Ansell und die Herausforderungen für KMU	7
II.1. Segmentiertes, Industrie-spezifisches Produktangebot, ergänzt durch am Bedarf von KMU orientierten Schulungen, Werkzeugen und Initiativen	7
II.2. Der Produktkatalog der Schutzlösungen von Ansell	10
II.3. Wir entwickeln die aktuelle Generation von Schutzhandschuhen und sprechen darüber.	11
III. Liste der Anhänge/Ergänzungsmaterial	12
IV. Ansprechpartner für Medienvertreter	13

Einleitung: PSA-Investitionen sind für KMU nur von Vorteil

Kleine und Mittelständische Unternehmen (KMU) stehen im Fokus einer Reihe von aktuellen nationalen und europäischen Initiativen für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz. Unfallverhütung ist eine der Kernkomponenten solcher Programme.

Trotz der erwiesenen Kostenreduzierung durch Investitionen in den Arbeits- und Gesundheitsschutz für ihre Mitarbeiter ergreifen zahlreiche Unternehmen auch weiterhin keine angemessenen Maßnahmen in diesem Bereich.

KMU sind auch weiterhin eine wichtige Zielgruppe bei der Förderung der Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz. Einer der Gründe dafür ist, dass **KMU den Großteil der Arbeitsplätze innerhalb der EU** stellen). Ein weiterer Grund sind strukturelle Fragen, die KMU mit höheren Anforderungen an die Sicherheitsausbildung und die Notwendigkeit eines stärkeren Bewusstseins für den Arbeitsschutz konfrontieren. Außerdem verringern die geringere Größe und beschränkteren Finanzmittel der KMU häufig deren Bereitschaft und Möglichkeit einer Investition in persönliche Schutzausrüstung (PSA). Die Einhaltung von Arbeitsschutz- und Gesundheitsvorschriften können in kleineren Unternehmen darüber hinaus als eine größere „Belastung“ empfunden werden.

Eine Reihe von Studien¹ haben nachgewiesen, dass eine Investition in Initiativen der Sicherheit und des Gesundheitsschutzes, einschließlich der Bereitstellung von besser dem Arbeitsumfeld angepasster PSA, zu hohen **Renditen in Form von rückläufigen Unfallzahlen, sinkenden Kosten und eines erhöhten Sicherheitsbewußtseins der Mitarbeiter geführt haben.**

Laut einer im EU-OSHA-Papier zitierten Studie können **Sicherheits- und Gesundheitschutzmaßnahmen direkte wie indirekte Vorteile bringen:**

Direkte Vorteile

- *Niedrigere Versicherungsprämien (einige EU-Länder haben günstige Versicherungsbedingungen für Unternehmen gefördert, die einen verbesserten Arbeits- und Gesundheitsschutz für ihre Mitarbeiter anstreben)*
- *Niedrigere Haftungskosten*
- *Niedrigere Kosten für Lohnfortzahlungen*
- *Verbesserte Produktion und Steigerung der Produktivität*
- *Weniger Produkt- und Materialschäden*
- *Niedrigere Unfallkosten und weniger Produktionsausfälle*

Indirekte Vorteile

- *Weniger Fehlzeiten*
- *Geringere Mitarbeiterfluktuation*
- *Höheres Ansehen als Unternehmen*
- *Größere Chancen bei der Auftragsgewinnung*
- *Verbesserte Zufriedenheit und Moral bei den Mitarbeitern*

¹ „Occupational Safety and Health and economic performance in small and medium-sized enterprises: a review“, Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (OSHA), Informationspapier Nr. 9, ISSN 1830-5954, 2009).

Die Kosten für Arbeitsunfälle sind für kleine bis mittlere Unternehmen eine besonders große Belastung, da diese 82 % aller arbeitsbedingten Verletzungen und 90 % aller Unfälle mit tödlichem Ausgang verzeichnen². Ein schwerer Arbeitsunfall kann für ein kleines Unternehmen katastrophale Folgen haben:

- Ein kleines Unternehmen erholt sich wesentlich schwerer von einem Arbeitsunfall.
- Die relative Auswirkung ist gravierender als bei vergleichbaren größeren Unternehmen.
- Fähige Mitarbeiter können nicht einfach und schnell ersetzt werden.
- Plötzliche Unterbrechungen des Unternehmensablaufs können zu einem Verlust von Kunden und Aufträgen führen.
- Ein schwerer Unfall kann aufgrund der direkten Folgekosten oder Kunden-/Auftragsverlust können die Schließung eines Unternehmens zur Folge haben.
- Selbst kleine Arbeitsunfälle oder Erkrankungen können die Ausfallzahl der Mitarbeiter verdoppeln.

Kleine Unternehmen erleiden häufig aufgrund eines mangelhaften Arbeits- und Gesundheitsschutzes erhebliche Verluste. Dagegen könnte sich die Installation angemessener Schutzsysteme für sie erheblich bezahlt machen. Beispiel: **Forschungen haben nachgewiesen, dass 60 % der Unternehmen, deren Aktivität für mehr als neun Tage unterbrochen wird, in Konkurs gehen.**³ Da KMU allgemein schwieriger an Kredite kommen, ist es unerlässlich, dass sie die wirtschaftlichen Vorteile eines erhöhten Arbeits- und Gesundheitsschutzes erkennen.⁴

Die unternehmerischen Vorteile eines guten Arbeits- und Gesundheitsschutzes sind unter anderen:

- Höhere Produktivität
- Stabilere Unternehmensabläufe (weniger Unfälle verkürzen die Dauer und Auswirkung von Stillständen).
- Niedrigere Versicherungsprämien und/oder Entschädigungszahlungen an Mitarbeiter, größere Motivation und Moral bei den Mitarbeitern.

Eine Studie⁵ ergab, dass ein Programm zur Förderung des Gesundheitsschutzes ein Vorteils-/Kostenverhältnis von 3,4 erzielt. Die einhergehenden Vorteile:

- Produktivitätssteigerung
- Weniger Fehlzeiten
- Reduzierte Versicherungsprämien
- Vom Programm generierte Einnahmen

Nach Angaben von Eurostat – European Statistics on Accidents at Work (ESAW), **treten Verletzungen der „oberen Extremitäten“ mit 43,2 % aller nicht tödlichen Arbeitsunfälle am häufigsten auf.**

KMU empfinden Maßnahmen zur Verhinderung von Arbeitsunfällen immer noch als kontraproduktiv und Erzeuger von vermeidbaren Kosten. Diese Einstellung ist nicht gerechtfertigt, da ein **angemessener Arbeits- und Gesundheitsschutz messbare Vorteile bringt und einen direkten Einfluss auf die Wettbewerbsfähigkeit eines Unternehmens hat.** Ein Problem ist, dass sich

KMU erst nach einem Zwischenfall für Schutzmaßnahmen entscheiden, obwohl deren Sinn eher darin liegt, Zwischenfällen vorzubeugen und diese zu verhindern.

² Europäische Kommission, 2004

³ HSE, 2005

⁴ Dorman, 2000; Oxford Analytica Ltd., 2005

⁵ Golaszewski, Snow, Lynch, Yen und Solomita, 1992

Handschutz für erhöhte Produktivität

Hände sind für KMU das wichtigste Produktionswerkzeug. Ohne deren Schutz ist daher nicht nur deren Produktivität gefährdet, sondern die des gesamten Unternehmens. Investitionen in den Handschutz sind daher auch Investitionen in die Produktivität und sollten deshalb nicht als eine Kostenbelastung angesehen werden.

Da Statistiken in größeren Unternehmen verfügbarer sind, können diese die positiven Auswirkungen einer PSA-Investition in Form einer Produktivitätssteigerung einfacher nachweisen. KMU-Betreiber müssen darüber hinaus erkennen, dass eine wirksame Unfallprävention eng mit der Gesamtproduktion des Unternehmens verknüpft ist.

Firmeninhaber müssen sich der Tatsache bewusst sein, dass sich ein Unfall nicht nur direkt auf den täglichen Betriebsablauf, sondern auch das langfristige Überleben des Unternehmens auswirkt. Persönliche Schutzausrüstung für Mitarbeiter senkt nicht nur die Unfallzahlen, sondern steigert auch die Produktivität.

Hände sind für KMU das wichtigste Produktionswerkzeug. Ohne deren Schutz ist daher nicht nur deren Produktivität gefährdet, sondern die des gesamten Unternehmens. Persönliche Schutzausrüstung für Mitarbeiter senkt nicht nur die Unfallzahlen, sondern steigert auch die Produktivität.

Ansell Healthcare liefert Unternehmen eine dezidierte Auswahl von Handschuhen, die einen doppelten Zweck erfüllen: **Schutz der Hände und der Gesundheit von Mitarbeitern sowie der Produkte und Wirtschaftlichkeit des Unternehmens.** Ansell unterstützt KMU aktiv bei der Entwicklung einer Sicherheitskultur, die eine proaktive Unfallvorbeugung mithilfe verschiedener Hilfsmittel, Dienste und Empfehlungen fördert.

Mit Kernempfehlungen und Sicherheitserwägungen, die sich an die Arbeiter in einem breiten Spektrum von Industrien wenden, sowie einer großen Auswahl von Schutzlösungen hat das Produktangebot von Ansell einen direkten Einfluss auf die Sicherheit und Produktivität von kleinen und mittleren Unternehmen.

Kernfragen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes in den heutigen KMU sind beispielsweise:

1. Mangel an Zeit, menschlichen oder finanziellen Ressourcen für eine umfassende Information über und Investition in PSA für Mitarbeiter.
2. Das Tragen aus Unwissenheit von falschen Handschuhen oder anderer PSA für eine Arbeit.
3. Fehlende PSA-Akzeptanz bei Mitarbeitern.
4. Gefährdung durch vielfache Risiken (die häufig für den einzelnen Arbeitsplatz nicht angemessen bewertet wurden).
5. Falsche Wahrnehmung oder Einschätzung von tatsächlichen Risiken und Kosten in Verbindung mit arbeitsbedingten Unfällen oder Erkrankungen.

Ansell Healthcare antizipiert diese KMU-Problematik und reagiert zielgerichtet durch:

1. ein segmentiertes, **Industrie-spezifisches** Produktangebot, das mit speziell am Bedarf von **KMU orientierten** Schulungen, Werkzeugen und Initiativen ergänzt wird;
2. **einen Katalog**, der speziell für den relativ unkundigen Nutzer optimiert wurde www.ansell.eu;
3. fortlaufende **Forschungsarbeiten** in seinen weltweiten Wissenschafts- und Technikeinrichtungen zur Entwicklung der nächsten Generation von Lösungen für den Barrierschutz und die Festlegung der erforderlichen Teststandards für immer höhere Leistungsebenen;
4. die Entwicklung der **neuen Generation von Schutzhandschuhen und die Information** aller Industrien über bahnbrechende Innovationen.

Mit dieser Kombination von marktführenden Schutzhandschuhen, Know-how, Beratung und Unterstützung erfüllt Ansell den Bedarf der KMU an Produktivität und Arbeitsschutz.

I. Kurzprofil von Ansell

- Ansell Healthcare (www.ansell.eu) ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung eines breiten Spektrums von Operations-, Untersuchungs-, Industrie- und Haushaltshandschuhen sowie von Schutzkleidung und Kondomen. Einige unserer weltweit **bekanntesten Marken sind Ansell HyFlex® und PowerFlex® (Industriehandschuhe), Ansell® Gammex® und Encore® (medizinische Handschuhe) sowie die LifeStyles® und Manix®** Kondome.
- Die Geschäftsbereiche von Ansell orientieren sich an den belieferten Märkten: Occupational Healthcare (vorwiegend Industriehandschuhe), Professional Healthcare (vorwiegend medizinische Handschuhe) und Consumer Healthcare (vorwiegend Haushaltshandschuhe).
- Occupational Healthcare erzielt rund 50 % des Umsatzes, gefolgt von Professional Healthcare (rund 34 %) und Consumer Healthcare (16 %).
- Ansell Healthcare ist ein Weltmarktführer im Bereich des Handschutzes im Arbeitsleben. Das Unternehmen ist der weltweit größte Hersteller von Markenschutzhandschuhen für die Industrie mit einem Angebot, das von den täglich in Industrie und Gewerbe verwendeten Schutzhandschuhen bis hin zu hoch spezialisierten Schutzlösungen ein breites Spektrum umfasst.
- Die Marketing- und Verkaufsaktivitäten von Ansell sind auf drei geografische Regionen ausgerichtet: Amerika, EMEA (Europa, Naher Osten und Afrika) und Asiatisch-Pazifischer Raum. Ein Global-Marketing-Team, das alle Regionen unterstützt, betreut die Produkte und Märkte.
- Der Antrieb für den Markterfolg von Ansell sind Marken von Weltruf, neue Produkte, proprietäre Technologien, flexible Produktionsverfahren sowie ein weltweites Logistik- und Vertriebsnetz.
- Aus über 28 Standorten mit rund 11 000 Mitarbeitern und einer hocheffizienten Logistikinfrastruktur beliefert Ansell seine Kunden in aller Welt mit Barrierschutzprodukten.
- Ansell Limited betreibt zwei große **S&T-Standorte**, einen in Shah Alam (Malaysia) und den anderen in Clemson (USA). Malaysia ist bekannt für seine Gummitechnologie, Clemson unterhält enge Verbindungen zu Universitätsgruppen, die Forschungen auf dem Gebiet von Fasern und Garnen betreiben. Darüber hinaus hat Ansell fünf **Centres of Excellence** („Anwendungszentren“) in Produktionswerken gegründet, in denen S&T-Mitarbeiter mit ihren Kollegen in der Produktion zusammenarbeiten um neue Technologien in die Produktion zu integrieren und die Herstellung neuer Produktlinien zu starten.

II. Ansell und die Herausforderungen für KMU

II.1. Segmentiertes, Industrie-spezifisches Produktangebot, ergänzt durch am Bedarf von KMU orientierten Schulungen, Werkzeugen und Initiativen

Als ein kundenorientiertes Unternehmen hat Ansell Healthcare kürzlich seinen Produktkatalog für eine Vereinheitlichung und Vereinfachung der Handschuhauswahl komplett überarbeitet. Auf der Grundlage einer intensiven weltweiten Untersuchung der Erfahrungen, Bedürfnisse und Präferenzen der Kunden (insbesondere im KMU-Bereich) wurde ermittelt, dass die Such- und Auswahlkriterien auf **den Schutz- und Leistungsanforderungen der Einsatzbereiche der Kunden** statt den spezifischen Ausführungsdaten eines Handschuhs basieren sollten.

Warum sollte man sich bei Schutzhandschuhen für ein Marken- statt Generikprodukt entscheiden?

- ✓ **Einheitliche Qualität:** Die Produktions-, Test- und Qualitätssicherungsverfahren von Ansell garantieren eine konstante und einheitliche Produktqualität.
- ✓ **Erfüllung der aktuellsten EU-Normen:** Jeder einzelne Ansell-Handschuh ist gemäß der PSA-Richtlinie 89/686/EWG und den relevanten EU-Normen der EN-Reihe zertifiziert und mit der CE-Kennzeichnung versehen.
- ✓ **Handliche Werkzeuge für die einfache Handschuhwahl:** Ansell stellt dem Kunden eine Reihe von Ressourcen zur Verfügung, mit denen dieser seine Auswahl schrittweise auf den Handschuh eingrenzen kann, der perfekt seinen spezifischen Anforderungen entspricht.
- ✓ **Produktivitätszuwächse:** Alle Schutzlösungen von Ansell orientieren sich am Kunden und dessen Schutz bei einer gleichzeitigen Produktivitätssteigerung.

Ansell bietet in Partnerschaft mit spezialisierten Händlern zehn seiner **leistungsfähigsten Handschuhe auf Einzelhandelsbasis an**. Diese **PairPack-Reihe** ist erhältlich in Deutschland, Österreich, der Schweiz, Großbritannien, Frankreich, Italien, Spanien und den Benelux-Staaten. Diese **Auswahl von zehn Handschuhen** ist besonders beliebt bei Händlern von PSA oder Industrieausrüstern sowie bei Einzelhändlern oder Wiederverkäufern für die Bau-, OEM-Aftermarket- und Automobilindustrie.



Ansell Healthcare weiß, dass keine Industrie der anderen gleicht. Daher folgen unser Produktangebot und Kundendienst für jede der folgenden Industrien einem speziellen Ansatz:

- **Bauwesen**

Arbeiten in der Bauindustrie bergen ein höheres Unfalls- und Verletzungsrisiko als in vielen anderen Industrien. Die Verletzungsgefahr ist für Bauarbeiter doppelt so hoch wie in anderen Sektoren⁶. Mit anderen Worten: Eine Vermeidung von Verletzungen und Unfällen ist speziell in dieser Industrie mit einem hohen Anteil an kleinen und mittleren Unternehmen besonders wichtig.

Spezifische Initiativen:



Ansell hat eine Auswahl von neun Handschuhen getroffen, die vor den Hauptgefahren in der Bauindustrie schützen. Die Auswahl ist einfach, da **Handschuhe für die einzelnen Bauberufe angeboten werden: Maurer, Dachdecker, Fliesenleger, Verputzer, Zimmerleute, Maler, Lackierer und Tapezierer sowie Tiefbauarbeiter.**

Diese Auswahl wird in einem Faltblatt und auf einem **Poster** für eine einfache Referenz als Aushang am Einsatzstandort beschrieben.

Ein spezielles **Video** für die Bauindustrie ist ebenfalls verfügbar.

- **Automobil und Transport** , **Metallproduktion**

Ansell bietet den in der Automobil- und Transportindustrie tätigen KMU für einen erhöhten Arbeitsschutz eine Handschuhauswahl und hochwertige Dienste an, die speziell auf ihr Gebiet zugeschnitten sind. Das Ergebnis ist eine Steigerung der Produktivität durch eine wirksamere Arbeit der Mitarbeiter und eine Senkung der direkten und indirekten Sicherheitskosten.



- **Chemikalien** und Pharmazeutika

Spezifische Initiativen:

- Der von Ansell kostenlos erhältliche Leitfaden zur Chemikalienfestigkeit, ein Informationsblatt zu diesem Thema sowie das einzigartige „Ansell Chemical Permeation Programme“ vereinfachen den in dieser Industrie aktiven Unternehmen die PSA-Auswahl.



⁶ Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz – Zahlen und Fakten 2001

- Lebensmittel und Landwirtschaft und Weinbau

Für die Arbeit mit Lebensmitteln müssen Handschuhe die nationalen Standards für Lebensmittelkontakt und Lebensmittelhygiene erfüllen. Das Ansell-Portfolio beinhaltet Handschuhe, die vor Verunreinigungen des Produkts, Hitze und Kälte, Flüssigkeiten oder Verletzungen schützen und einen wirksamen Barrierschutz zwischen Hand und Produkt bilden.

Spezifische Initiativen:

- Ansell Healthcare bietet ein breites Spektrum von Handschuhen, die speziell für den Schutz gegen Gefahren gerade in der Lebensmittelverarbeitung entwickelt wurden. Das Angebot deckt die folgenden Tätigkeiten ab: Fleischverarbeitung (alle Phasen), Fischverarbeitung, Gemüseverarbeitung, Catering und Lebensmittelhandel.
- Neben den im Mai 2009 von Ansell Healthcare veröffentlichten Empfehlungen von Schutzhandschuhen für die Lebensmittel- und Getränkeindustrie sind ein dezidiertes Leitfadensystem und ein Poster mit An-/Auszieh-, Wasch- und Auswechslungsanleitungen erhältlich.
- Ansell hat in enger Zusammenarbeit mit führenden Verbänden in den wichtigen Weinbauländern eine Reihe von spezialisierten Produktführern erstellt, die Landwirte und Weinbauern speziell bei der Auswahl ihres Handschuhs zum Schutz vor Chemikalien und Schürfwunden helfen sollen.



Darüber hinaus verfügt Ansell über einen großen Erfahrungsschatz in den folgenden Industrien:

- | | |
|---------------------------------------|---|
| • Elektronikindustrie | • Wartung |
| • Glasindustrie | • Metall |
| • Gebäudemanagement | • Öffentliche Versorgungseinrichtungen |
| • Logistik und Versand | • Recycling |
| • Maschinen- & Anlagenbau; | |

Für alle diese Industrien, in denen sich die große Vielfalt der Aktivitäten von KMU spiegelt, sind Ansell-Produkte über ein weitläufiges Händlernetzwerk erhältlich. Ansell-Verkaufsmanager analysieren gründlich die speziellen Anforderungen und den entsprechenden Schutzbedarf eines Unternehmens und empfehlen anschließend die optimale Lösung.

II.2. Der Produktkatalog der Schutzlösungen von Ansell



Der im Januar 2010 herausgegebene neue **Ansell-Produktkatalog** stellt alle Innovationen von Ansell im Handschutz für die Industrie seit 2006 vor, einschließlich der Produkte der *Performance-Reihe*:

- **HyFlex®** - Precision Protection
- **PowerFlex®** - Robust Protection
- **Vantage®** - Engineered Protection
- **AlphaTec®** - Advanced Chemical Protection
- **Sol-Vex®** - Trusted Chemical Protection
- **Touch N Tuff®** - Touch Sensitive Protection

Dieser Katalog, der für eine Vereinfachung der Handschuhauswahl konzipiert wurde, fasst in **siebzehn**

Sprachen präzise und kurz alle Informationen in Vergleichstabellen und leicht verständlichen Entscheidungshilfen zusammen: Deutsch, Englisch, Französisch, Niederländisch, Spanisch, Italienisch, Portugiesisch, Polnisch, Ungarisch, Tschechisch, Rumänisch, Russisch, Türkisch, Finnisch, Dänisch, Norwegisch und Schwedisch.

Der neue, komplett überarbeitete Produktkatalog unterstützt die neue **Customer Experience Platform** von Ansell, die eine Vereinheitlichung und Vereinfachung der Handschuhauswahl unterstützt. Dieses kundenorientierte Programm ist das Ergebnis einer intensiven weltweiten Erforschung der Erfahrungen, Bedürfnisse und Präferenzen der Verbraucher. Umfragen und Kundenmeinungen haben gezeigt, dass die Such- und Auswahlkriterien auf **den Schutz- und Leistungsanforderungen der Einsatzbereiche der Kunden** basieren müssen, statt den spezifischen Ausführungsdaten (z.B. „Baumwolle ohne Trägermaterial“).

Da sowohl die Druck- als auch [Online-Ausgabe](#) des Katalogs für den Gebrauch von Nichtexperten gedacht sind, ist für KMU die eigenständige Auswahl auf der Grundlage von Vergleichen denkbar einfach.

II.3. Wir entwickeln die aktuelle Generation von Schutzhandschuhen und sprechen darüber.

Ansell Healthcare ist ein Pionier im Bereich des Arbeitsschutzes und stolz darauf, diese Position durch einen **ständigen Strom von Innovationen, Verbesserungen und Erweiterungen bestehender Produktreihen immer wieder bestätigt zu bekommen**. In vielen Fällen lernen Händler und Endverbraucher die neuen Produktentwicklungen im Rahmen von Fachmessen und Industrieveranstaltungen kennen.

KMU und örtliche Händler besuchen wahrscheinlich eher lokale Messen. Ansell ist sich der wichtigen Voraussetzung bewusst, ein breites Verbraucherspektrum in vielen europäischen Ländern anzusprechen, und ist daher jedes Jahr auf zahlreichen lokalen Arbeitsschutzmessen vertreten (z.B. A+A in Deutschland , Health & Safety in Großbritannien, Preventica in Frankreich oder Sicur in Spanien). Ansell hat darüber einige Partnerschaften mit lokalen Arbeits- und Gesundheitsschutzorganisationen sowie Industrieverbänden gegründet und veranstaltet in diesem Bereich regelmäßig Seminare über Normen, Risiken und Vorschriften sowie Präventions- und Schutzlösungen.

Es ist die Multiplizierung dieser **Kontaktpunkte, die einen dauerhaften Dialog über Sicherheitsfragen gewährleistet und Unternehmen dabei unterstützt, ihre Entscheidungen bezüglich einer Investition in die für sie optimalen PSA-Lösungen auf einer informierten Grundlage zu treffen.**

III. Liste der Anhänge/Ergänzungsmaterial

Empfohlene Informationsquellen

1. „Occupational Safety and Health and economic performance in small and medium-sized enterprises: a review“, Europäische Agentur für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (OSHA), Informationspapier Nr. 9, ISSN 1830-5954, 2009

Ansell-Produktkatalog

Industrie-spezifische Werkzeuge

1. Auswahlleitfaden von Ansell Healthcare der **Handschuhe für die Lebensmittelindustrie**
http://www.anselleurope.com/industrial/index.cfm?lang=DE&pages=markets_Food_Processing
2. Ansell Healthcare: Online-Anleitungen und -Empfehlungen zum Chemikalienschutz
http://www.anselleurope.com/industrial/index.cfm?pages=chemical_intro&lang=DE

Videos

1. Ansell -Video [für die Bauindustrie](#)

Fotos

1. Stand-Display der „PairPack“-Reihe von Ansell
2. Titelseite des *Produktkatalogs von Ansell EMEA*
3. Bilder von Kernmärkten: Miniaturdarstellungen

Logos

1. Ansell-Logo HR (farbig, hochauflösende EPS-Datei)
2. Ansell-Logo LR (farbig, niedrigauflösende JPEG-Datei)
3. Ansell-Guardian-Logo HR (farbig, hochauflösende EPS-Datei)
4. Ansell-Guardian-Logo NR (farbig, niedrigauflösende EPS-Datei)

Newsletter

Der Newsletter ***In Touch*** wird von Ansell dreimal jährlich in Druckform herausgegeben und auch per E-Mail im pdf-Format versandt. Er informiert über aktuelle Informationen und Entwicklungen im Bereich des Handschutzes, über europäische und lokale Veranstaltungen und über Ansell Healthcare.

http://www.anselleurope.com/ansell_de/ansell-healthcare-news/newsletter/

Pressemitteilungen

Pressemitteilungen von Ansell Healthcare über Occupational-Produktnachrichten, Allianzen oder andere Neuigkeiten sind verfügbar im „Occupational“-Bereich der Website von Ansell Healthcare EMEA , www.ansell.eu.

IV. Ansprechpartner für Medienvertreter

Wouter Piepers
Global Director Communications, Ansell Healthcare
Tel.: + 32(0) 2 528 75 68
Mobil: + 32(0) 478 33 56 32
E-Mail: wpiepers@eu.ansell.com

Olivier Trop,
Media Relations
Duval Guillaume I PR
Mobil: + 32(0) 486 510 419
E-Mail: olivier.trop@duvalguillaume.com